

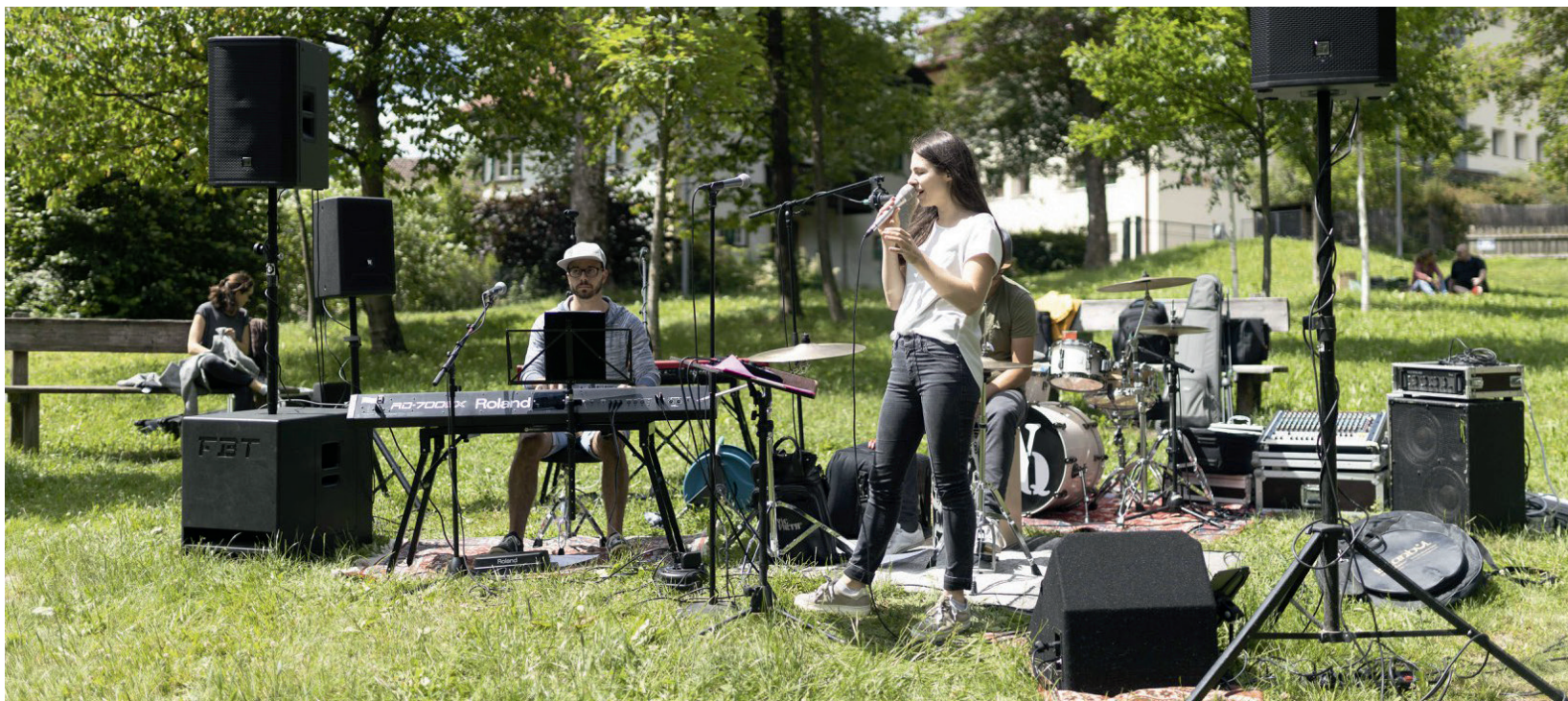
# JUGENDSEITE klar.text

SÜDTIROLS  
KATHOLISCHE  
JUGEND



Die Zukunft gehört uns!  
Lasst sie uns nicht als selbstver-  
ständlich betrachten und seien wir  
dankbar für alles, was wir haben.

Tamira, Sängerin



Tamira möchte mit ihrer Musik zum Nachdenken anregen

## „MUSIK MACHEN, DIE BEWEGT, – DAS IST DAS SCHÖNSTE FÜR MICH!“

**Tamira heißt eigentlich Tamara Rieder und kommt aus Freienfeld. Sie arbeitet als Gesangspädagogin an einer Oberschule in Bruneck. Sie ist eine leidenschaftliche Hobby-Sportlerin und kocht wahnsinnig gerne.**

### Hast du irgendwelche musikalischen Vorbilder?

**Tamira:** In meiner Jugendzeit war es die Band Silbermond und ihre Sängerin Stefanie Kloß. Heute ist mein absolutes Vorbild Sara Bareilles aus Kalifornien. Sie beeindruckt mich sehr mit ihrer Musik, die sie selbst schreibt und komponiert.

### Schreibst du deine Songs selber?

**Tamira:** Ich schreibe deshalb meine Songs selber, weil ich alle Erlebnisse, die ich so im Laufe der Zeit habe, im Songwriting verarbeite. Es ist für mich ein ganz toller Prozess, wenn ich einen Einfall habe und diesen in einem Text verarbeite und dann Töne dazu kommen und Harmonien.

### Hast du einen Lieblingssong?

**Tamira:** Ja – und zwar seit ich 14 Jahre alt war: Von der Band Incubus „Wish you were here“ und er ist es nach wie vor immer noch. Von meinen eigenen Songs, die ich geschrieben habe, ist es das Lied „I krieg di nit“, das ich als einzigen Song in Dialekt geschrieben habe. Ich finde diesen Song unglaublich stark.

### Möchtest du von der Musik leben können?

**Tamira:** Ich hatte ein Jahr, in dem ich nur als Sängerin aufgetreten bin und von der Musik gelebt habe. Das möchte ich nicht mehr. Damals war ich sehr davon abhängig Partymusik zu machen. Nicht das ich das nicht gerne mache. Aber es ist etwas anderes, wenn man eigene Musik schreibt und diese mit der Band performt, da steckt viel mehr Leidenschaft dahinter. Zudem genieße ich meinen Job als Gesangslehrerin viel zu sehr und ich gehe unglaublich gerne arbeiten und treffe meine Schüler/Schülerinnen wahnsinnig gerne. Zu sagen ich bin finanziell unabhängig und ich kann meine Musik nebenher nach Lust und Laune machen, das ist das schönste für mich – einfach ohne Druck.

### Um welches Thema geht es in deinem neuen Song „Hauptsache Futter“?

**Tamira:** In „Hauptsache Futter“ spreche ich über unser Ess- und Konsumverhalten, über Tourismus, Nachhaltigkeit und Klimawandel. Dabei wählen wir oft einfach ein anderes Übel: ich kaufe zwar das Bioprodukt, dafür aber in der Plastikpackung. Ich kaufe kein Fleisch, wähle dafür aber Ersatzprodukte, die um die halbe Welt geflogen sind, um zu mir zu kommen. Diese Gegensätze stelle ich in den Strophen gewollt gegenüber. Vielleicht wird dem einen oder anderen sein Einkauf durch meinen Song etwas bewusster. Alle Einnahmen aus dem Song spende ich an Magdalena Gschnitzer. Sie hat 2021 zwei tolle Projekte laufen, die ich damit unterstützen möchte.

### Was sind deine Pläne für die Zukunft?

**Tamira:** Ich wollte schon im Herbst letzten Jahres ein Konzert mit meiner mittlerweile fünfköpfigen Band auf die Beine stellen. Leider war das aufgrund von Corona nicht möglich. Ich wünsche mir, dass wir das heuer hinbekommen – vielleicht im Sommer.

### Wie hat Corona deine musikalische Arbeit beeinflusst?

**Tamira:** Corona hat meine Arbeit natürlich beeinflusst. Ich bin mir viel bewusster geworden, welche Art der Musik ich machen will. Ich bin viel freier geworden. Es war nicht mehr ein Arbeiten unter Druck. Man hatte viel Zeit und konnte genau das tun, auf das man Lust hatte. Alles was ich jetzt musikalisch mache, mache ich viel intensiver und viel leidenschaftlicher.

### Was möchtest du mit deiner Musik erreichen?

**Tamira:** Ich will ehrliche, kraftvolle Musik machen, die den Hörer auch zum Nachdenken anregt. Ich will Geschichten erzählen und gesellschaftliche Klischees in meinen Songs verarbeiten. Mein größter Traum hat sich allerdings schon erfüllt: Eine meiner Freundinnen hatte Tränen in den Augen, als sie einen meiner Songs in seiner Endfassung gehört hat. Mit meiner Musik bewegen und gemeinsam Musik machen – das ist das Schönste, das ich erreichen kann.

Interview: Heidi Gamper

## TERMINE

### > Sprachlounge@home im Februar

In der Sprachlounge können Menschen, ihre Kenntnisse in einer Fremdsprache in lockerer Atmosphäre über die Konversation üben.

Wegen der derzeitigen Situation wird das Projekt aktuell unter dem Namen „Sprachlounge@home“ online und wie immer, kostenfrei angeboten. Im Programm sind folgende acht Sprachen: Deutsch, English, Español, Français, Italiano, Português, Ladin und Südtirolerisch.

Eine Stunde lang unterhalten sich Menschen jeden Alters in einer Fremdsprache über die Plattform „Zoom“ und werden dabei von einer Moderatorin/einem Moderator begleitet, der die jeweilige Sprache als Muttersprache beherrscht.

Im Februar 2021 startet die Sprachlounge@home am 8. Februar.

Für die Teilnahme an der Sprachlounge@home ist ein kostenfreies Abonnement des wöchentlichen Newsletters erforderlich, die per Mail an [sprachlounge@papperla.net](mailto:sprachlounge@papperla.net) angefordert werden kann.

Weitere Infos auf [www.sprachlounge.it](http://www.sprachlounge.it)

## INFO

### Neue pädagogische Mitarbeiterin

**Raphaela Piech-Klotz heißt die neue Pädagogische Mitarbeiterin von Südtirols Katholischer Jugend. Sie freut sich auf die neue Herausforderung und stellt sich hier vor:**

„Hallo zusammen! Ich bin in Freiburg im Breisgau, im schönen Schwarzwald, an der Grenze zur Schweiz und nach Frankreich, geboren und aufgewachsen. Nach meinem Studium der Architektur in Innsbruck und in Sevilla mit dem Schwerpunkt der Architektursoziologie, habe ich im Privaten sowie auch im Beruflichen ein neues spannendes Kapitel im wunderschönen Südtirol begonnen. Ich lebe nun schon seit 2016 zwischen Palmen & Schneegipfeln bei Meran. Als Pädagogische Mitarbeiterin von Südtirols Katholischer Jugend freue ich mich nun vielfältige „Lebensräume“ mitzugestalten. Lebensräume, die als ein unterstützender Rahmen der „Persönlichkeitsentwicklung“ der Jugendlichen auf eine Entdeckungsreise aus sich, zu sich und zu anderen hin einlädt.

Ich selbst bin sehr dankbar von den zahlreichen Fähigkeiten der Jugend zu lernen. Im Sinne des Leitbildes von Südtirols Katholischer Jugend möchte ich diese Fähigkeiten aktiv mit viel Freude am Tun fördern und fördern. **Let's go!**“



Raphaella Piech-Klotz, Pädagogische Mitarbeiterin

## JUGEND IN ACTION

### Aktionswoche „Auf uns“

Südtirols Katholische Jugend und die Katholische Jungschar Südtirols haben eine online Aktionswoche auf die Beine gestellt. In der ersten Februarwoche erwartet alle Mitglieder und Interessierten ein kunterbuntes Angebot.

**Let's do it: Motiviert durchstarten – Mo., 01.02.21:** In dieser Zeit fällt es oft schwer positiv zu denken und dankbar zu sein. Im Workshop lernst du die Rolle der Dankbarkeit und verschiedene Motivationsfaktoren kennen.

**Einfach lecker – Mi., 03.02.21:** Der Koch Jakob Zeller hat im Dezember 2019 in Lech in Voralberg ein Restaurant eröffnet. Nicht einmal ein Jahr später wurde es von Gault & Millau Österreich zu den „Newcomern des Jahres 2021“ ernannt. Bei unserem Kochabend wird Jakob mit dir vegane, vietnamesische Reisrollen mit Gemüse und Erdnuss-Chiliisoße kochen.

**Entzücklicka: „Kirche & Komik“ – Do., 04.02.21:** Warum gehen Ameisen nicht in die Kirche? Weil sie in Sekten sind! Haha Halleluja... Lachen tut gut! Gönn dir daher einen Abend voller lustiger Witze und Sprüche!

**Bibelfrühstück „Schöpfung & Umwelt“ – Sa., 06.02.21:** Dieser Workshop über die Bibel ist kein kalter Kaffee, sondern ein heißer Espresso: schnell, stark, konzentriert, gut. Du wirst sehen, in der Bibel werden viele Themen angesprochen, die uns auch heute beschäftigen.

**Gemeinsam online spielen – Sa., 06.02.21:** Wir verbringen zwei Stunden mit Spielen auf eine besondere Art, nämlich online! Du denkst dir, wie soll das online gehen? Wir zeigen es dir.

**Virtual Pub-Quiz & Music – Sa., 06.02.21:** Das Online-Pub-Quiz besteht aus mehreren Runden mit allgemeinen offenen Fragen in Multiple-Choice Form, einem lustigen Moderationsteam und musikalischen Einlagen der Musikband „3 Guat & 2 Schianere“.

**AUF UNS** EINE ONLINE AKTIONSWOCHE

<b>LET'S DO IT: MOTIVIERT DURCHSTARTEN</b> Montag, 01.02.2021 um 19.00 Uhr Impulsreferat mit Corinna Bertagnoli, Mentaltrainerin	<b>SCHÖPFUNG BEWAHREN &amp; UMWELT GESTALTEN</b> Samstag, 06.02.2021 von 09.30 bis 11.30 Uhr Bibelfrühstück mit vereinsinternen Referenten/Referentinnen
<b>EINFACH LECKER</b> Mittwoch, 03.02.2021 um 19.00 Uhr Mittwoch-Kochabend mit Jakob Zeller, Newcomer des Jahres 2021	<b>GEMEINSAM ONLINE SPIELEN</b> Samstag, 06.02.2021 von 14.30 bis 16.30 Uhr Spiele-Workshop mit vereinsinternen Referenten/Referentinnen
<b>ENTZÜCKLIKA: KIRCHE &amp; KOMIK</b> Donnerstag, 04.02.2021 um 19.00 Uhr Witzabend mit Hannes Rechenmacher, Theologe und Thomas Ebner, Philosoph	<b>VIRTUAL PUB-QUIZ &amp; MUSIC</b> Samstag, 06.02.2021 um 19.00 Uhr Quizabend mit der Band „3 Guat & 2 Schianere“ Anmeldung in 3er Teams

Informationen und Anmeldung: [www.skj.bz.it](http://www.skj.bz.it) - [www.jungschar.it](http://www.jungschar.it)

## IMPRESSUM

Südtirols Katholische Jugend  
Silvius-Magnago-Platz 7 | 39100 Bozen  
Tel. 0471 970 890 · [redaktion@skj.bz.it](mailto:redaktion@skj.bz.it)  
[www.facebook.com/SKJnews](http://www.facebook.com/SKJnews)  
Redaktion: Heidi Gamper  
Gestaltung der Seite: Jana Köbe

[www.skj.bz.it](http://www.skj.bz.it)